

## Entschuldigungsverfahren für die Oberstufe bei Unterrichts- und Klausurversäumnissen

Liebe Schülerinnen und Schüler der Oberstufe,

aus der seit Februar 2011 geltenden neuen Schulordnung ergibt sich folgendes Verfahren zur Entschuldigung bei Unterrichtsversäumnissen. (Bitte beachten Sie die Sonderregelungen für den Sportunterricht!)

Zitat neue Schulordnung: „Fehlzeiten im Unterricht müssen innerhalb einer Woche schriftlich entschuldigt werden. Später eingereichte Entschuldigungen werden in der Regel nicht anerkannt!“

Nach Fehlen im Unterricht wird möglichst beim ersten, nächsten Erscheinen das zu führende Entschuldigungsheft vorgelegt. **Spätestens eine Woche nachdem man wieder gesund ist, müssen die Fehlzeiten entschuldigt sein.** Einzelblätter sowie immer wieder neu entstehende „Entschuldigungshefte“ werden nicht mehr akzeptiert. Auch später vorgelegte Entschuldigungen sind bedeutungslos.

Wenn der Fehlertermin langfristig vorhersehbar ist, hat der Schüler/die Schülerin den Kursleiter/die Kursleiterin vor dem Fehlen zu informieren (Exkursion, Fahrprüfung, Musterung, Hochzeit etc.). Falls das nicht geschieht, wird eine Entschuldigung nicht akzeptiert.

Seit Februar 2020 erfolgt zur Entlastung des Sekretariats die Krankmeldung über die E-Mail [krankmeldungbvs@oberhausen.de](mailto:krankmeldungbvs@oberhausen.de). Bitte informieren Sie uns in Ihrer Mail am betreffenden Tag bis 9.00 Uhr über

- den Vor- und Nachnamen Ihres Kindes (vor allem bei abweichenden Familiennamen oder bei E-Mail-Adressen, die keinen Rückschluss auf den Familiennamen geben)
- die Jahrgangsstufe
- ob an diesem Tag ggf. Klausuren anstehen
- über die voraussichtliche Dauer der Erkrankung.

Die Krankmeldung per Mail ersetzt nicht die schriftliche Entschuldigung bei den Fachlehrkräften  
Gesundung.

Wenn der/die Fehlende vor der Fehlstunde im Kurs vorher in der Schule anwesend war, hat er/sie sich persönlich vor Verlassen der Schule bei der Kursleitung abzumelden. Dies kann in folgender Weise geschehen:

- persönliches Gespräch mit dem Kurslehrer/der Kurslehrerin
- persönliche schriftliche Nachricht in das Fach der Kursleitung (auch über Weitergabe durch eine andere Lehrkraft)

Mündliche Mitteilungen an einen Mitschüler/eine Mitschülerin oder einen Kollegen/eine Kollegin des Kursleiters/der Kursleiterin werden nicht mehr akzeptiert.

Falls eine der vorstehenden Bedingungen nicht erfüllt ist, gelten die gefehlten Stunden als unentschuldigt.

### Für das Fehlen bei Klausuren gelten folgende Regeln:

Wenn man an einem Klausurtag fehlt, dann **muss** man sich in der Schule krankmelden (s.o.). **Man braucht für den Klausurtag ein Attest. Eine Bestätigung, dass man beim Arzt war, reicht nicht.**

Sobald man wieder gesund ist, muss **unverzüglich** im Sekretariat bei Frau Koch unter Vorlage des Attestes ein Antrag auf eine Nachschreibklausur gestellt werden (Formulare im Sekretariat erhältlich). Dieser Antrag wird dann bei Frau Rosenow abgegeben (**über Frau Koch**). Anträge, die später als drei Tage nach der Gesundung abgegeben werden, werden **nicht** mehr berücksichtigt.

Der betroffene Fachlehrer bzw. die betroffene Fachlehrerin ist über die Antragstellung zu informieren. Regelungen bei mehreren nachzuschreibenden Klausuren sind keinesfalls mit den Fachlehrkräften,

sondern ausschließlich mit Frau Rosenow zu treffen.

Klausuren dürfen nur nachgeschrieben werden, wenn der Grund für das Versäumen nicht vom Schüler/der Schülerin zu verantworten ist. Sollten Sie aus zwingenden persönlichen Gründen eine Klausur versäumen müssen, so holen Sie **vor** der Klausur die Genehmigung zum Nachschreiben bei Frau Rosenow ein. Absprachen mit Fachlehrern/Fachlehrerinnen sind **keinesfalls** zulässig.

Die APO-GOST legt eindeutig fest, **dass eine Führerscheinprüfung ein vom Schüler/von der Schülerin zu verantwortender Grund ist und damit nicht zum Nachschreiben einer Klausur berechtigt.**

### **Wichtiger Hinweis zur Klausur!**

**Sie werden bei Klausuren aufgefordert, Ihre digitalen Endgeräte, wie Smartphone, -watches, etc. abzugeben. Wenn dies nicht geschieht, so wird es automatisch als schwerer Täuschungsversuch gewertet.**

Stand: 05.08.2022